

# Wissenschaftliche Kurzinfos (Abstracts) über Keramik in der Implantologie: Zirkonimplantate, Zirkonabutments,

## Der ZiReal Post: Ein neues Implantat-Abutment aus Keramik

Brodbeck U.

The ZiReal Post: A new ceramic implant abutment.

J Esthet Restor Dent. 2003;15(1):10-23; discussion 24

Implantatversorgungen im anterioren, sichtbaren Bereich sind mit hohen Anforderungen während der chirurgischen und prothetisch-rekonstruktiven Phase der Therapie verbunden. Titan hat sich bei Implantattherapien als das Material der Wahl durchgesetzt. Bei zahlreichen Implantatsystemen kommen transmukosale Abutments zum Einsatz, die in den meisten Fällen ebenfalls aus Titan gefertigt sind, obwohl Keramik das in ästhetischer Hinsicht bessere Material wäre.

Die Kombination von Abutments und Kronen aus Keramik führt zu einer natürlichen Transluzenz und zu besseren ästhetischen Ergebnissen als die Verwendung metallischer Abutments und Kronen aus Metallkeramik, die häufig grau durch die periimplantären Weichgewebe hindurchschimmern. Schließlich können maßgeschneiderte, individuelle Emergenzprofile mittels Keramik-Abutments hergestellt werden, was zu einer besseren Vorhersehbarkeit des ästhetischen Ergebnisses und zu einer guten Biokompatibilität bei der Implantattherapie führt.

Letzte Aktualisierung am Dienstag, 04. Mai 2004